

Grenzenlos frei

Ich will frei sein

*auf dieser Welt hingehen wo ich will
bleiben können wo ich möchte
das heisst frei sein!*

Die wahre Kraft des Glaubens

Wie wir Menschen es mit unserer Intelligenz auch schaffen
so frei wie hirnlöse und intelligente Tiere zu sein, so frei wie Fisch und Vogel,
denn heute ist kein Mensch so frei wie nur schon jedes freie hirnlose Tier



Der Mensch ist erst dann wirklich frei,
wenn jede/r Einzelne dieser Erde
zu jeder Zeit an jeden Ort der Erde
reisen darf, sei es nun als Tourist,
Arbeit Leistende/r oder Besucher,
sofern dieser Ort für Menschen ist
und nicht für Natur und Andere/s.

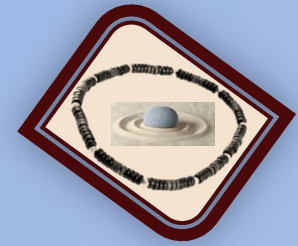
Der interne Glaube

Wenn ich fest daran glaube, dass ich etwas sehr schwer Erreichbares trotz allem schaffe und voller Überzeugung, Zuversicht und Motivation bin, dann schaffe ich es auch oder komme zumindest meinem Ziel ein richtiges Stück näher. Wenn ich bloss an meinem Ziel arbeite ohne Motivation ohne Freude und ohne innere Sicherheit und Zuversicht, dass ich es schaffe, dann werde ich mein Ziel nicht oder höchstens kaum schaffen. **Der interne Glaube stärkt meine Fähigkeit Ziele zu erreichen** (konsequent und zielgerichtet, mit Zuversicht und Motivation, positiv und lebenserfüllend)



Der externe Glaube

Was tun wenn ich das Ziel erreichen muss, aber mein interner Glaube einfach nicht stark genug ist, meine Vorstellungskraft und Zuversicht nicht reicht?



Religiöse Menschen nennen den externen Glauben, den Glauben an Gott oder an Götter. Esoterische Menschen nennen den externen Glauben auch den Glauben an Geister, Dämonen, Sphären und anderen Phantasien. Externer Glaube kann auch sein der Glaube an die Kraft eines Symboles, die Kraft einer Figur, einer Form, eines Gegenstandes, einer Zahl.

Wenn ich nicht mehr nicht mehr an mich glauben kann oder wir nicht mehr an uns, so haben wir Menschen als einziges Lebewesen die Fähigkeit und das Geschenk bekommen, dass wir an eine äussere Kraft oder eine ausfüllende, durchdringende Kraft glauben können, die uns hilft, uns stärkt und uns „übermenschliche“ Kräfte verleihen kann.

So kann es sein, dass Menschen spüren, dass ihnen das Beten, Meditieren, Innehalten und sich auf die äussere Kraft, an die man glaubt, zu fokussieren, wirklich hilft. Es stimmt Beten, Meditieren, Innehalten wirkt und bewirkt etwas.

Es gibt zwei **Richtungen von Glauben**, die **positive Richtung** und die **negative Richtung**

Die positive Richtung des Glaubens

All mein Denken, Fühlen, Handeln und Verhalten richtet sich in Richtung Sinn des (positiven) Lebens



In Richtung Sinn des (positiven) Lebens bewege ich mich, wenn mein Denken, Fühlen, Handeln und Verhalten **optimale positive Wirkung** entfaltet und zwar auf auf mein Leben sowie zugleich das Leben aller Menschen die davon direkt oder indirekt zu irgendeiner Zeit betroffen sind. Ist es gut für mich und gleichzeitig für alle anderen?

Jeder Einzelne und alle zusammen sind verantwortlich, dass alles Denken, Fühlen, Handeln und Verhalten durch die richtigen Regeln für jeden Einzelnen und alle zusammen in Richtung (positiven) Sinn des Lebens führen.

Der Weg in Richtung (positiven) Sinn des Lebens macht jeden Einzelnen und alle zusammen frei. Freiheit heisst Selbstverwirklichung und –Findung für jeden Einzelnen als Individuum und zugleich als Teil aller Menschen. Selbstverwirklichung heisst seine besten Fähigkeiten zu finden und entdecken, um sich selber und gleichzeitig allen anderen zu dienen. Was kann ich am besten, was liegt mir am besten. Woran habe ich Freude, was interessiert mich.

Wie nutzt mein Sein nicht nur mir sondern auch allen anderen in gleicher Weise. Der (positive) Sinn des Lebens ist Weltfriede, garantiertes Einkommen und Arbeit für jeden und alle, garantierte freie Bildung und Förderung der Selbstfindung und Selbstverwirklichung sowie das Gefühl von Glück, Geborgenheit, Eingebundenheit, Wertschätzung, Liebe, Frieden, Sicherheit, äusserer und innerer tiefer Zufriedenheit und Dankbarkeit diese wundervolle Geschenk Erde und Welt mit unserem Geschenk des einzigartigen menschlichen Bewusstseins erkennen und genussvoll und bewusst bewundern zu dürfen.

Der (positive) Sinn des Lebens ist die laufende Optimierung unseres Lebensgefühls, unseres Glücksgefühls und unserer Lebensfreude für jeden Einzelnen und gleichzeitig für alle zusammen. Geniessen wir unser Leben und erfreuen uns daran und arbeiten wir dafür. Leben ist nicht zum Arbeiten da, sondern Arbeit zur optimalen Erfüllung der Bedürfnisse eines optimalen *SINNvollen Lebens, das voller Sinn ist.*

Wir haben nur ein Leben auf sicher. Alles andere ist Spekulation. Vergeuden wir nicht unsere kurze Zeit, die jeder Einzelne von uns auf diesem wundervollen Planeten hat. Unser Leben ist zu kurz, um es mit Streit, Zank, Missgunst, Armut, Krieg, Terror, krankhafter Gier, Leid, Angst usw. zu verbringen.

Wir müssen schöne Momente sammeln und generieren, laufend und zu jeder Zeit. Wir müssen zusammen arbeiten (Kooperation, nicht Konkurrenz) und zusammenhalten, zusammenfinden, denn zusammen sind wir stark in Lebensenergie und Fähigkeit uns ein Paradies auf Erden zu erschaffen, für jeden Einzelnen und für alle zusammen.

Wir müssen lernen, wie wir schöne Momente und Freude schaffen. Wie können wir, also jeder Einzelne von uns und gleichzeitig alle zusammen diese wundervolle Welt und die kurze Zeit, die wir darauf haben, am besten geniessen. Was müssen wir dazu tun. Was müssen wir lassen. Welche Regeln bringen uns mehr Freiheit, denn nur dafür wollen wir Regeln. Welche Bedingungen bringen uns mehr Freiheit. Freiheit kann nur bedeuten, dass sie jeden Einzelnen und

gleichzeitig alle zusammen betrifft, denn Freiheit ist Abhängigkeit an einer möglichst langen Leine für jeden Einzelnen und gleichzeitig für alle zusammen.

Wir müssen nicht beherrschen sondern uns der von unserem Planeten gegebenen wundervollen Möglichkeiten bedienen und sie optimal nutzen, für jeden Einzelnen und gleichzeitig für alle zusammen.

Der Mensch ist ein Individuum und gleichzeitig ein Herdenwesen. Darum muss alles Denken, Fühlen, Handeln und Verhalten gleichzeitig gut für einen selbst und für alle anderen sein. So sind wir geschaffen. Nur so werden wir frei, wird jeder Einzelne frei. Nur so können wir in Freiheit, Frieden und Glück leben.

Der Sinn des Lebens ist so frei wie möglich und so glücklich wie möglich zu sein, zu jederzeit und ein Leben lang. Leben heisst entdecken, reisen im Kleinen und Grossen, staunen, sich dankbar erfreuen, sich sicher bewegen und fühlen, eingebunden zu sein, freies und trotzdem gebundenes Teil zu sein.

Die positive Richtung des Glaubens richtet sich nach solchen positiven Grundvorstellungen und Gedanken und ist daher **SINNvoll** und macht unser Leben und unser kurzes Dasein auf unserem wundervollen Planeten voll Sinn, positivem Sinn für jeden Einzelnen und alle zusammen.

Schaffen wir uns das Paradies auf Erden für jeden Einzelnen und alle zusammen. Geniessen wir diesen wundervollen Planeten für unsere kurze Zeit in Liebe, Dankbarkeit, Gemeinsamkeit, Erkenntnis und persönlicher Entwicklung.

Die negative Richtung des Glaubens

Jedes Denken, Fühlen, Handeln und Verhalten, das in Richtung **gegen** den Sinn des (positiven) Lebens geht



Die unendliche Leere als höchste aller Energien und höchste Stufe des Seins kann etwas, das wir Menschen als Denken/Verknüpfen/Planen bezeichnen könnten. Dieses Denken funktioniert aber anders, wie das uns bekannte menschliche Denken, nicht mit einem Gehirn, sondern auf eine andere uns unbekannt Weise, auf eine „energetische“ Weise.

Mit dem besonderen Bewusstsein, das der Mensch erhalten hat, hat er auch die Verantwortung erhalten, es richtig zu benutzen. Wir haben 2 Möglichkeiten dieses besondere Bewusstsein zu nutzen, positiv oder negativ. Wenn wir dieses besondere Geschenk des Bewusstseins negativ nutzen, zerstören wir alles. Lie-

be, Frieden, Menschenwürde, Freiheit, Sicherheit. Negative Nutzung bringt die Hölle auf Erden. Positive Nutzung das Paradies auf Erden. Es liegt an uns was wir tun. Jeder einzelne zählt!

Negatives Denken, Fühlen, Handeln und Verhalten liegt dann vor, wenn wir nur für uns alleine denken, fühlen und verhalten oder nur für eine kleine „bevorzugte Gruppe“, denn der Mensch ist ein Herdenwesen und muss daher für sich selbst und gleichzeitig für alle anderen Denken, Fühlen, Handeln und sich Verhalten. In der Zeit der Globalisierung bedeutet das für alle Menschen dieser Erde.

Wir wissen sehr genau, wann wir negativ Denken, Fühlen, Handeln und uns Verhalten, doch nur wenn wir genau und ehrlich hinsehen und nicht wegsehen, wenn uns das persönliche Vorteile bringt. Wenn wir so handeln und denken, dann richten wir uns gegen den Sinn des Lebens, gegen die Schöpfungskraft, gegen Gott. Dann sind wir der Teufel. Und das gilt für jedes, auch nur kleinstes Denken, Fühlen, Handeln und uns Verhalten. Wir müssen daher äusserst wachsam sein und uns prüfen, was wir tun.

Hier einige Beispiele negativen Denken, Fühlen, Handeln und uns Verhalten, dass sich gegen den Sinn des Lebens richtet: Töten, Verletzen (physisch oder psychisch), stehlen, lügen, prahlen, Untreue, Missgunst, Lernfaulheit, Faulheit, heruntermachen, das Beste nur für sich wollen, ohne Mitgefühl sein, andere ausbeuten, Menschen aus der Gruppe ausschliessen und eine eigene ausbeuterische Gruppe bilden und vieles mehr.



input and more